



**Einladung  
zu  
Exerzitien im Alltag**

vier Wochen in der  
Fastenzeit  
**Do 13.3. bis 10.4.2025**



**Pilger:in der Hoffnung**

unser Weg im Heiligen Jahr 2025

**realistisch u. geerdet leben - im Glauben verankert -  
für das Kommende offen**

**Begleitung:**

**Reinhold Ettel SJ   Christine Rod MC**

**Beginn: Donnerstag, 13. März 2025, 18:00 Uhr**

**weitere Treffen: Donnerstag, 20.3., 27.3., 3.4., 10.4.,  
jeweils 18:00 Uhr**

**Ort: Jesuitenkirche (Hauskapelle)**  
1010 Wien, Dr.-Ignaz-Seipel-Platz 1

**Anfragen und Anmeldung (rechtzeitig, bis 6.3.):**

reinhold.ettel@jesuiten.org  
christine.rod@missionarinnen-christi.de  
Mob. 0676 5555492

**Pilger:in der Hoffnung**

Papst Franziskus hat für 2025 ein Heiliges Jahr ausgerufen. Wir kennen die vielfältigen Ängste und Unsicherheiten im Blick auf die erschreckenden Ereignissen in den Kriegsregionen, die Flüchtlingsströme, Hunger, Ungerechtigkeiten u.v.a. Auch in den persönlichen Lebensbereichen, zerbrochene Beziehungen, existentielle Unsicherheiten bei der Arbeit. Ratlosigkeit, Resignation sind verständliche Reaktionen.

In diesen Geistlichen Übungen wollen wir ehrlich bei uns selbst nachspüren: die Neigung zum Schwarz-Sehen und zur Resignation oder immer neu hoffen und den Blick nach vorne offen halten. Erkennen, welche Hoffnungen mich in meinem Leben leiten und wie mein christlicher Glaube mein Hoffen nährt. Hoffnung auch über das Lebensende, über den Tod hinaus.

Betrachtungen der biblischen Botschaften möchten unsere Haltung der Hoffnung stärken, sodass wir auf unserem Lebensweg Pilger:innen der Hoffnung sind.

**Eingeladen sind:**

Junge, suchende Erwachsene; alle, die eine religiöse Vertiefung wünschen und ihre Haltungen der Zuversicht und Hoffnung stärken wollen und die sich bewusst auf Ostern vorzubereiten wünschen.

**Worauf Sie sich bei Exerzitien im Alltag einlassen:**

- Im Alltag sich regelmäßig und möglichst täglich Zeit für Besinnung und Gebet nehmen
- Wöchentlich ein gemeinsames Treffen – mit Hinweisen und Impulsen für die Übungen im Alltag
- Möglichkeit für persönliche Aussprachen (Begleitung)